

# Tuberkulose in Dresden

Pressekonferenz zu den Umgebungsuntersuchungen an  
Dresdner Schulen | 21. Dezember 2017



© Landeshauptstadt Dresden / Jürgen Löse

Landeshauptstadt  
Dresden



Dresden.  
Dresdner

# Podium

- **Barbara Knifka**

Moderation

- **Dr. Kristin Klaudia Kaufmann**

Beigeordnete für Arbeit, Soziales, Gesundheit und Wohnen

- **Jens Heimann**

Amtsleiter Gesundheitsamt

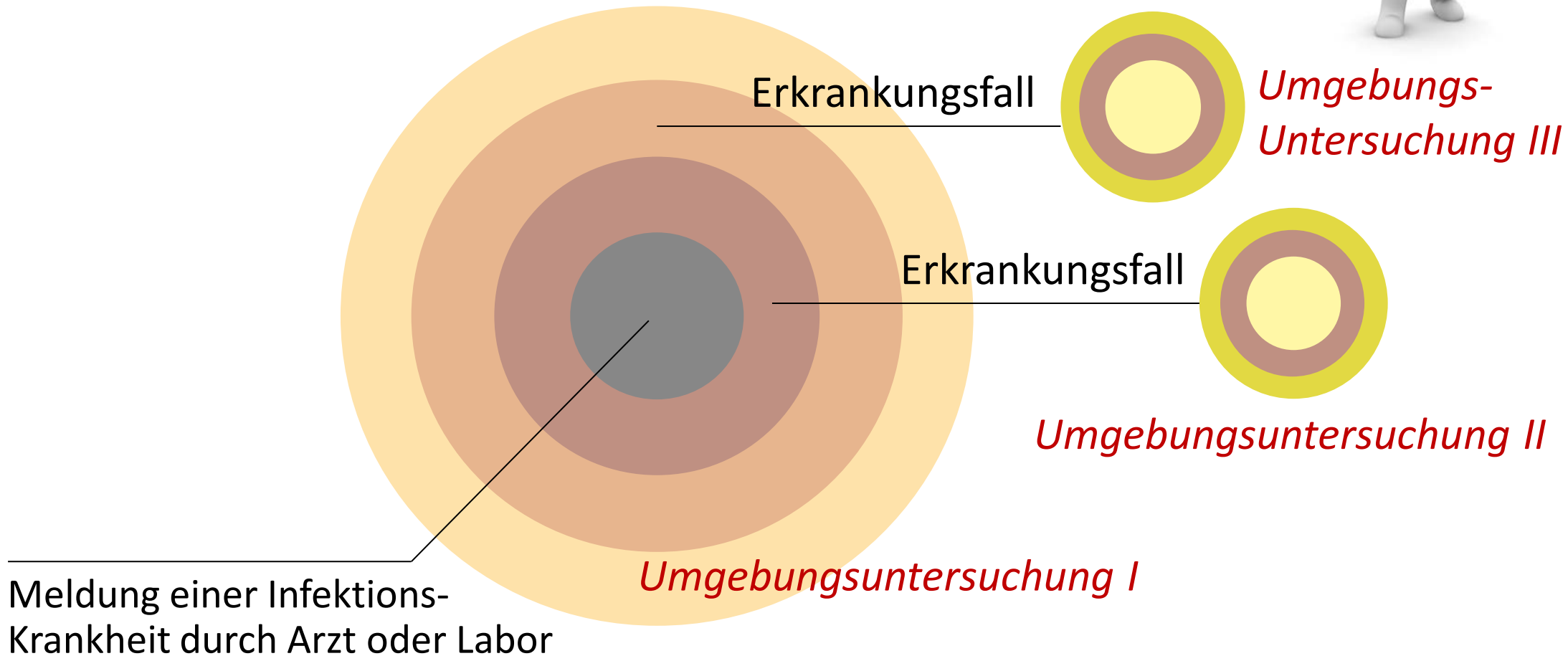
- **Robert Heilscher**

Abteilungsleiter Hygienischer Dienst

- **Prof. Dr. med. Christian Vogelberg**

Facharzt für Kinder- und Jugendmedizin, Leiter des Bereichs Pädiatrische Pneumologie/ Allergologie am Universitätsklinikum Carl Gustav Carus

# Umgebungsuntersuchung – Ermittlungen des Gesundheitsamtes



# Der Umfang einer Umgebungsuntersuchung

- Grundlagen der Umgebungsuntersuchung:
  - Gesetz zur Verhütung und Bekämpfung von Infektionskrankheiten beim Menschen
  - Richtlinien der Fachgesellschaften (z. B. Deutsches Zentralkomitee zur Bekämpfung der Tuberkulose)
- Beachtung verschiedener Variablen:

	<b>Kontaktpersonen <i>älter</i> als 15 Jahre</b>	<b>Kontaktpersonen <i>jünger</i> als 15 Jahre</b>
Zeitpunkt der Untersuchung:	Untersuchung 8 bis 12 Wochen nach Feststellung eines Kontaktes zu offener Tuberkulose	sofortige Untersuchung nach Feststellung eines Kontaktes zu offener Tuberkulose
Grund:	Immunreaktion sicher erst nach 8 bis 12 Wochen feststellbar	Erkrankungsrate um 10 bis 20 % höher als bei Erwachsenen
weiteres Vorgehen:	weitere Diagnostik bei pos. Befund.	weitere Diagnostik bei pos. Befund, erneute Untersuchung neg. Personen nach weiteren 8 bis 12 Wochen

# Infektionskrankheiten

## Fallzahlen in Dresden

Infektionen	2013	2014	2015	2016
gesamt	6.700	6.338	8.350	8.239
Tuberkulose	18	24	42	40
Masern	5	1	165	13
Hepatitis A-E	19	20	22	42
Keuchhusten	168	74	90	118
Windpocken	71	133	268	258
Influenza	805	45	1376	1148

# Das Tuberkulosegeschehen an den HOGA-Schulen

September 2017

1 ansteckungsfähiger Tuberkulosefall gemeldet

Ermittlungen durch Gesundheitsamt, Identifizierung von Kontaktpersonen im nahen Umfeld, erste personenbezogene Untersuchungen und Aufklärung zum Krankheitsbild TBC:

- 18.09.2017: Information zum Erkrankungsfall an die Schulleitung
- 21.09.2017: Aushändigung eines Informationsblattes durch das Gesundheitsamt
- 22.09.2017: Weitergabe des Informationsblattes an betroffene Eltern
- 25.09.2017: Beteiligung des Schulrates (Schüler- und Elternvertreter)



# Das Tuberkulosegeschehen an den HOGA-Schulen

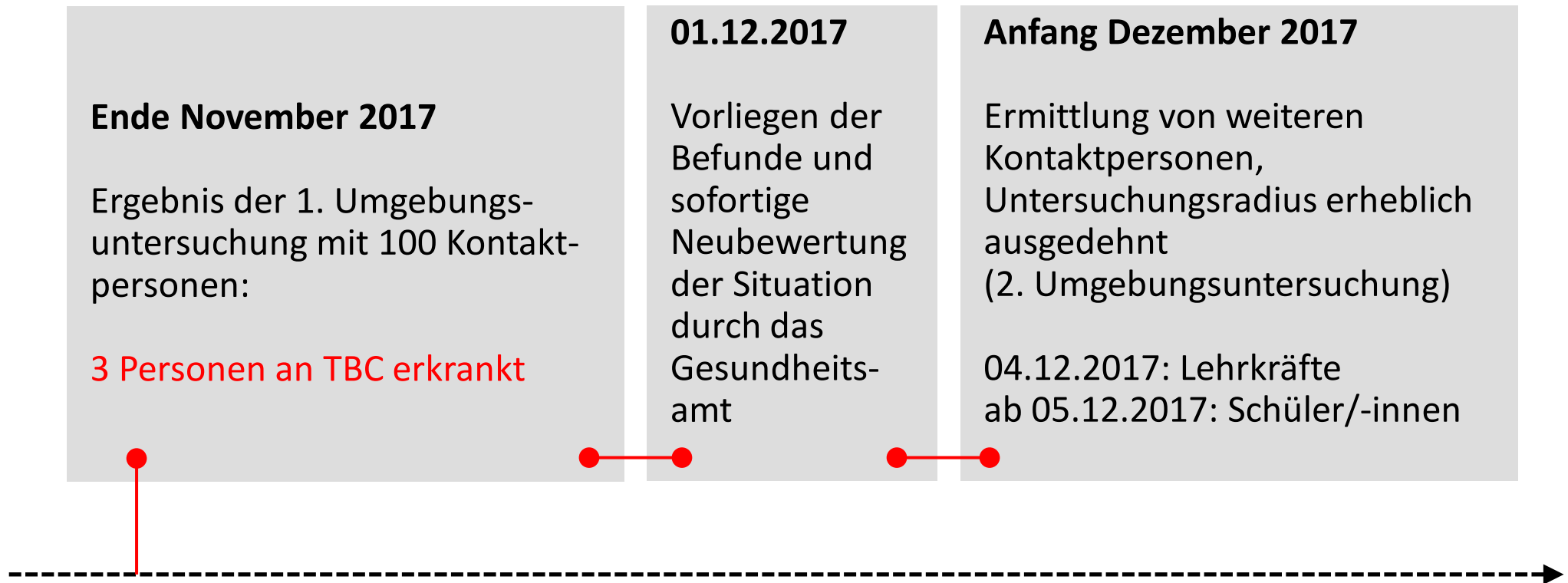
## nach 8 bis 12 Wochen

rund 100 Kontaktpersonen:

- Untersuchung erfolgt nach den Leitlinien des Deutschen Zentralkomitees zur Bekämpfung der Tuberkulose (DZK)
- Kontaktpersonen waren alle älter als 15 Jahre
- Umgebungsuntersuchung wird unter Beachtung des Alters acht bis zwölf Wochen nach dem möglichen letzten Kontakt zu einer an Tuberkulose erkrankten Person durchgeführt
- erst nach dieser Zeit ist der Nachweis einer Immunreaktion im Blut sicher möglich

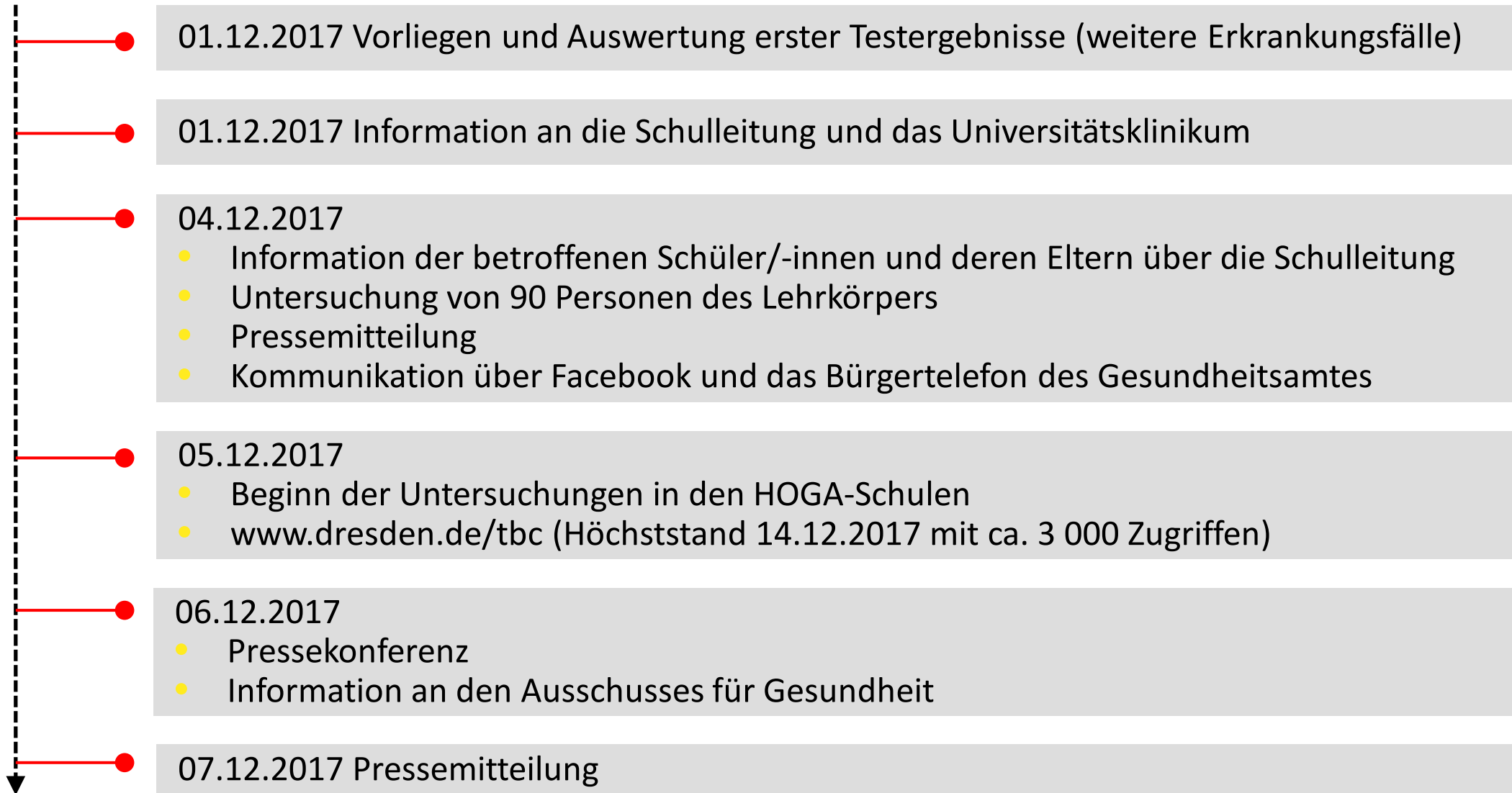


# Aktuelles Tuberkulose-Geschehen

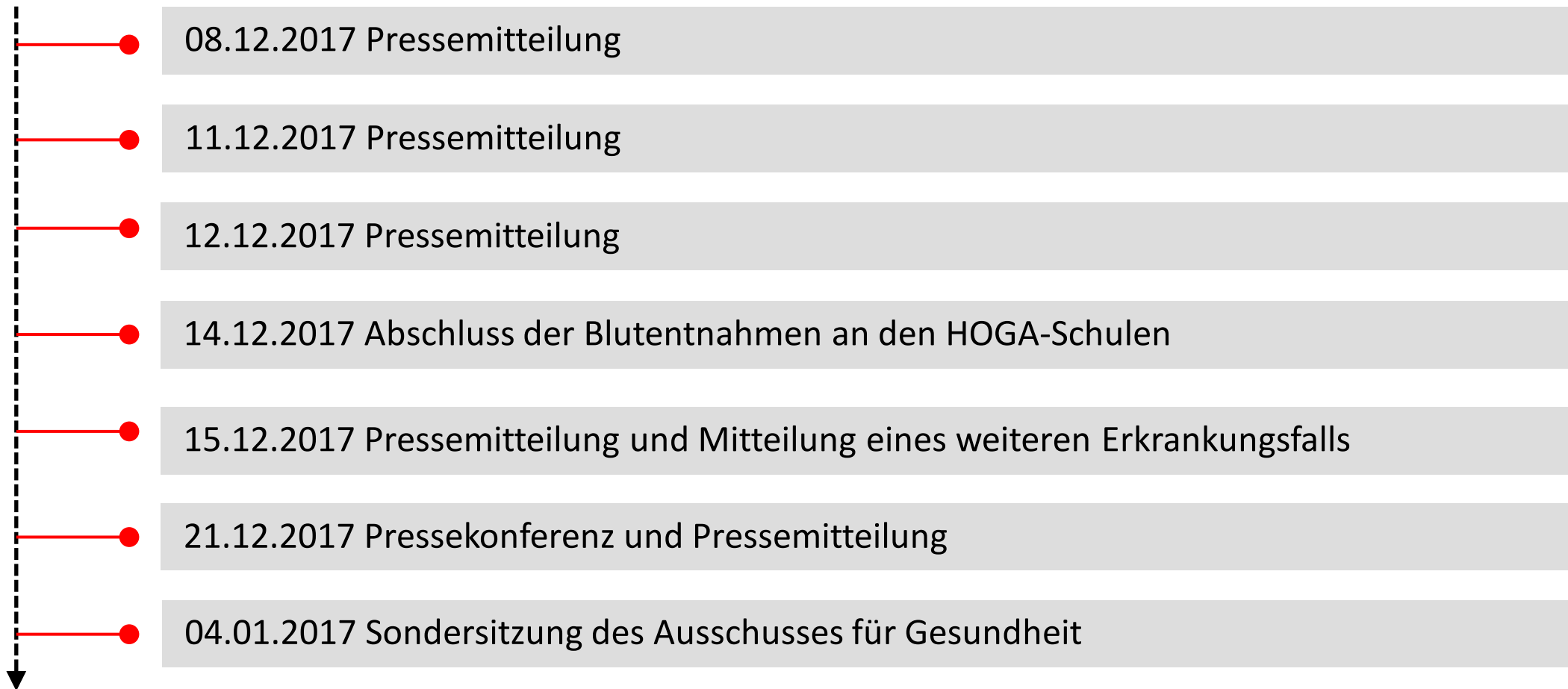




# Zeitschiene und Information



# Zeitschiene und Information



Immer aktuell informiert

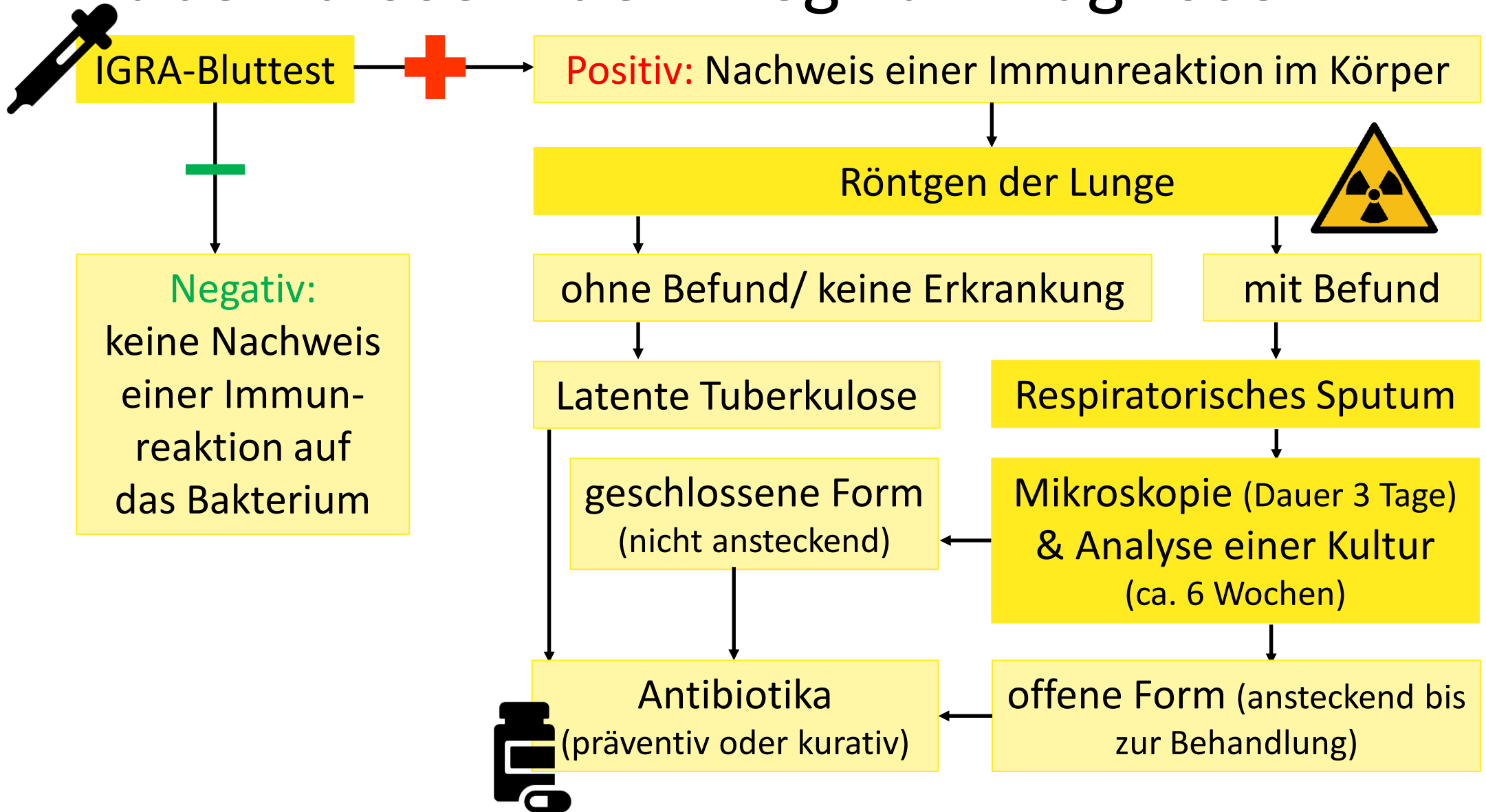
■ [www.dresden.de/tbc](http://www.dresden.de/tbc)



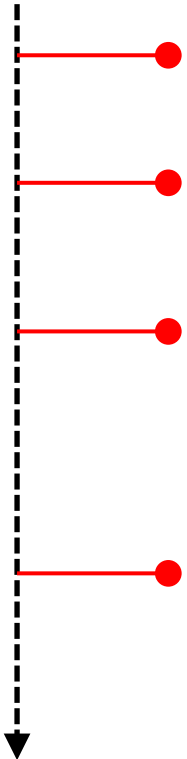
# Daten zur Umgebungsuntersuchung in den HOGA-Schulen

Tag	Anzahl Untersuchungen	Anzahl Befunde	davon negativ	davon positiv
05.12.2017	96			
06.12.2017	93	82	70	12
07.12.2017	92	82	72	10
08.12.2017	92	60	60	0
11.12.2017	122	93	93	0
12.12.2017	160	125	99	26
13.12.2017	160	144	144	0
14.12.2017	120	183	178	5
15.12.2017	0	144	143	1
18.12.2017	0	22	22	0
<b>Gesamt:</b>	<b>935</b>	<b>935</b>	<b>881</b>	<b>54</b>

# Tuberkulose – der Weg zur Diagnose



# Ausblick

- 
- seit 01.12.2017 Beginn der Umgebungsuntersuchungen im familiären und befreundeten Umfeld der Erkrankungsfälle
  - 28.12.2017 Untersuchung von Schülerinnen/ Schülern und Lehrern der HOGA-Schule, die aufgrund von Abwesenheit noch nicht getestet wurden
  - bis Mitte Januar: Untersuchung früherer Jahrgänge der HOGA-Schulen
    - mit weiteren positiven Testergebnissen ist zu rechnen
    - auch weitere Erkrankungsfälle können nicht ausgeschlossen werden
    - weitere Umgebungsuntersuchungen entsprechend den Erkenntnissen möglich
  - in acht bis zwölf Wochen: Beginn der zweiten Untersuchung aller negativ getesteten Personen zur Erhöhung der Sicherheit

Immer aktuell informiert  
**[www.dresden.de/tbc](http://www.dresden.de/tbc)**

